

kunstund  
religion

# ATELIER BESUCHE 2016

MÜNCHEN // NÜRNBERG  
[www.kunstundreligion.de](http://www.kunstundreligion.de)

## EINE BESONDERE ENTDECKUNGSREISE

Wollten Sie immer schon wissen, wie Künstlerinnen und Künstler arbeiten? Was sie über Kirche, Religion und Glaube denken? Wie sie ein Altarbild malen oder ein Kirchenfenster gestalten? Bei unseren Atelierbesuchen öffnen sie exklusiv ihr Atelier für uns.

Kommen Sie mit auf Entdeckungsreise. Wir bieten Ihnen einen exklusiven Blick hinter die Kulissen und führen Sie zu ungewöhnlichen Standorten und Werkstätten!

Das Projekt „Atelierbesuche – Künstler zwischen Bild und Bibel“ wurde von der Abteilung Crossmedia im Evangelischen Presseverband für Bayern e.V. (EPV) im Rahmen der Lutherdekade entwickelt. Es wird unterstützt von der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern sowie dem Kulturfonds Bayern.

Kooperationspartner sind die Evangelische Stadtakademie München, die Evangelische Stadtakademie Nürnberg, die Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst und St. Egidien in Nürnberg.

Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Bitte melden Sie sich schriftlich an. Der Treffpunkt wird nach Anmeldung bekanntgegeben. Die Atelierbesuche dauern rund eine Stunde. Die Anreise erfolgt auf eigene Kosten.

Änderungen vorbehalten, siehe [www.kunstundreligion.de](http://www.kunstundreligion.de)

## ATELIERBESUCHE 2016 MÜNCHEN // NÜRNBERG INFO & ANMELDUNG

### TRÄGER

Evangelischer Presseverband für Bayern e.V. (EPV)  
Abteilung CME · Rieke C. Harmsen  
Birkerstraße 22 · 80636 München  
[www.epv.de](http://www.epv.de)

### PARTNER

Evangelische Stadtakademie München  
Evangelische Stadtakademie Nürnberg  
Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst  
St. Egidien, Nürnberg

### KOSTEN

10 € / 8 € (erm.) pro Person und Atelierbesuch  
Bitte frühzeitig anmelden, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist.

### PAKETPREIS

4 Führungen buchen und statt 40 Euro  
nur 32 Euro zahlen

### ANMELDUNG

Evangelischer Presseverband für Bayern e.V.  
Telefon 089/12172 – 162  
[cme@epv.de](mailto:cme@epv.de) · [www.kunstundreligion.de](http://www.kunstundreligion.de)

Weitere Termine in unserem kostenlosen Newsletter:  
[www.epv.de/newsletter](http://www.epv.de/newsletter)



Evangelischer Presseverband für Bayern e.V.  
Medien mit christlichen Inhalten

evangelische STADT  
AKADEMIE münchen

evangelische  
stadtakademie  
nürnberg



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Bayern

KULTURFONDS  
BAYERN  
UNTERRICHT  
UND KULTUS

DG Deutsche Gesellschaft  
für christliche Kunst

ST. EGIDIEN  
MUSIK KUNST KIRCHE

## Otto Wesendonck

München // Am Angerbach 6, 83666 Waakirchen



Die Skulpturen von Otto Wesendonck sind fest mit ihrer Umgebung verbunden. Sie spielen zusammen mit Wind, Wasser oder Licht. Sie stehen in der Natur, auf Wiesen oder im Wasser, aber auch an öffentlichen Plätzen. Der

Künstler erschafft alle seine Werke „von der ersten Idee bis zu ihrer Vollendung“ eigenhändig. Dafür hat er sich im oberbayerischen Waakirchen eine Werkstatt für Kunstguss eingerichtet. [www.wesendonck.de](http://www.wesendonck.de)

**Dienstag, 20. September 2016, 18 Uhr**

## Sebastian Tröger

Nürnberg // Deichslerstraße 19, Rgb, 90489 Nürnberg



Sebastian Tröger geht mit Witz und Ironie an die Arbeit. In seinen Gemälden und Zeichnungen zitiert er berühmte Werke der Kunstgeschichte. Er überrascht den Betrachter und bricht mit überkommenen Wertmaßstäben. In seinem Studio prä-

sentiert er Gemälde und Zeichnungen, Skulpturen und Installationen. [www.sebastian-troeger.de](http://www.sebastian-troeger.de)

**Dienstag, 11. Oktober 2016, 18 Uhr**

## Martin Wöhrl

München // Reifenstuelstraße 8, 80469 München



Martin Wöhrl ist für seine ungewöhnlichen Skulpturen bekannt. In seinen bildhauerischen Werken vereint der Künstler verschiedenste Gegenstände. Häufig handelt es sich um alltägliche oder bereits gebrauchte Dinge. Die Realität

bildet meist das Vorbild für diese Werke und wird gleichsam darin verhandelt. Der Münchner Künstler spricht mit uns über seine Arbeiten mit Kirchenbezug.

**Donnerstag, 13. Oktober 2016, 18 Uhr**

## Empfangshalle

Michael Gruber & Corbinian Böhm

München // Karlstraße 14, Rgb, 80333 München



Der öffentliche Raum ist die Spielwiese des Künstlerduos „Empfangshalle“. In ihrem Atelier entstehen Werke, die Alltägliche als Bildfläche nutzen: Plastikstühle, Müllautos, Werbeflächen werden zu Kunst. Die Künstler sehen sich als Beobachter und wollen zwischenmenschliche Zusammenhänge sichtbar machen. Beide studierten an der Akademie der bildenden Künste in München. [www.empfangshalle.de](http://www.empfangshalle.de)



**Donnerstag, 20. Oktober 2016, 18 Uhr**

## Harald Kienle

Nürnberg // Obere Mentergasse 3, 90443 Nürnberg



Harald Kienle arbeitet hauptsächlich mit Holz. Der 1962 geborene Künstler hat in Nürnberg Bildhauerei studiert. Er hat bereits Werke für die Egidienkirche und die Kirche Weissdorf/Münchberg geschaffen. Seine hölzernen

Skulpturen wirken meist grob und abstrakt, wie die Installation „Arche“ in Herzogsägmühle. Auf einer Wiese bilden hier Baumstämme einen mehrere Meter großen Schiffsrumpf. [www.harald-kienle.de](http://www.harald-kienle.de)

**Dienstag, 8. November 2016, 18 Uhr**

## Martin Schmidt

München // Atelierstraße 18, 81671 München



Für seine Kunstwerke legt Martin Schmidt selbst Hand an. Zu seinen Installationen gehört zum Beispiel eine 17 Meter lange Ausgrabung in Form einer Kirche. „Urkirche“ heißt das Werk, der Künstler hat es selbst

gegraben. Schmidt hat Bildhauerei in München studiert und zahlreiche Werke mit kirchlichem Bezug geschaffen. [www.martinschmidtweb.de](http://www.martinschmidtweb.de)

**Donnerstag, 10. November 2016, 18 Uhr**

## Sabine Straub

München // Streitfeldstraße 33, 81673 München



Sabine Straub bewegt sich zwischen Architektur und Skulptur. Ihre großformatigen Stahlskulpturen gestalten öffentlichen Raum und prägen Fassaden und Bauwerke. Für Kirchen und Kapellen hat sie einprägsame Altäre und Kruzifixe geschaffen. Immer ist die Auseinandersetzung mit dem Raum die Herausforderung für das Werk. [www.sabinestraub.com](http://www.sabinestraub.com)

**Mittwoch, 16. November 2016, 17 Uhr**

## Gerhard Rießbeck

Nürnberg // Albrecht-Dürer-Platz 3, Bad Windsheim



Gerhard Rießbeck reist viel. Die Inspiration für seine Bilder findet er im Norden: Island, Norwegen, Grönland. Seine Gemälde lassen den Betrachter frösteln und fesseln den Blick. Neben Landschaftsbil-

dern hat er auch Werke für Kirchen geschaffen. Wir treffen den Künstler in seinem Atelier in Bad Windsheim. [www.gerhardriessbeck.de](http://www.gerhardriessbeck.de)

**Dienstag, 22. November 2016, 18 Uhr**

## Meide Büdel

Nürnberg // Marienstraße 23, 90402 Nürnberg



Die Bildhauerin Meide Büdel hat zahlreiche Werke für Kirchen und Kapellen geschaffen. Ihre Skulpturen aus Stahl, Holz und Beton sind formal reduziert und beziehen sich häufig auf die Spannung

zwischen den Materialien. Für ihre Arbeiten wurde die Künstlerin 2008 mit dem Kunstpreis der bayerischen Landeskirche ausgezeichnet.

**Donnerstag, 1. Dezember 2016, 17 Uhr**